

# GM800

# Bedienungsanleitung



### Deutsche Übersetzung der Bedienungsanleitung

### **INHALT**

### 1 - ALLGEMEINES

- 1.1 Tätigkeitsbereich von Simu
- 1.2 Kundendienst

### 2 - Sicherheitshinweise

- 2.1 Allgemeines
- 2.2 Warnhinweis Wichtige Sicherheitshinweise
- 2.3 Sicherheitshinweise bei der Benutzung
- 2.4 Batterien
- 2.5 Recycling und Entsorgung

### 3 - PRODUKTBESCHREIBUNG

3.1 Beschreibung

### 4 - BETRIEBSARTEN UND VERWENDUNG

- 4.1 Standardfunktionen
- 4.2 Sonderfunktionen
- 4.3 Stromausfall

#### 5 - WARTUNG

- 5.1 Auswechseln der Glühlampe der integrierten Beleuchtung
- 5.2 Batteriewechsel des Senders TSA+

#### 6 - ECHNISCHE DATEN

### 1 - ALLGEMEINES

Wir bedanken uns für das Vertrauen, das Sie uns mit dem Kauf einer SIMU Anlage entgegenbringen. Diese Anlage wurde von Simu gemäß einer Qualitätsorganisation nach Norm ISO 9001 konzipiert und hergestellt.

### 1.1 Tätigkeitsbereich von Simu

Simu entwickelt, produziert und vertreibt automatische Öffnungs- und Schließmechanismen für den Privatbereich. Alarmzentralen, Automatisierungen für Markisen, Fensterläden, Garagen und Tore: alle Simu Produkte erfüllen Ihre Erwartungen an Sicherheit, Komfort und Zeitgewinn im Alltag.

Simu ist ständig um die Qualitätsverbesserung seiner Produkte bemüht. Simu verdankt seinen Ruf der Zuverlässigkeit seiner Produkte, die für Innovation und weltweites technologisches Know-how stehen.

### 1.2 Kundendienst

Das Credo von Simu: Sie gut kennen, Ihnen zuhören und Ihre Wünschen erfüllen.

Für Auskünfte über Auswahl, Kauf und Installation von Simu Systemen fragen Sie Ihren Simu Monteur oder setzen sich direkt mit einem Simu Berater in Verbindung, der Ihnen gerne weiterhilft.

www.simu.com

Wir bemühen uns ständig um die Weiterentwicklung und Verbesserung unserer Modelle und behalten uns deshalb sämtliche Änderungen vor, die wir für sinnvoll halten. © SIMU. SIMU SAS, Gesellschaftskapital 5 000 000 Euro, Gesellschafts- und Handelsregister VESOUL B 425 650 090

### 2 - SICHERHEITSHINWEISE



1

1

1

1

1

2

3

3

3

3

3

3

4

5

5

5

5

5

Dieses Symbol weist auf eine Gefahr hin, deren verschiedene Gefährdungsgrade nachstehend beschrieben sind.

### **GEFAHR**

Weist auf eine Gefahr hin, die sofort zu schweren bis tödlichen Verletzungen führt.



### WARNUNG

Weist auf eine Gefahr hin, die zu schweren bis tödlichen Verletzungen führen kann.



### **VORSICHT**

Weist auf eine Gefahr hin, die zu leichten bis mittelschweren Verletzungen führen kann.

### **BITTE BEACHTEN:**

Weist auf eine Gefahr hin, die das Produkt beschädigen oder zerstören kann.

### . GEFAHR

Die Garagentorantriebe dürfen nur von fachlich qualifizierten Installateuren für Antriebe und Automatisierungen im Haustechnikbereich gemäß den in dem jeweiligen Land der Inbetriebnahme geltenden Vorschriften installiert und eingestellt werden.

Um den Sicherheitsvorschriften in den Normen EN 13241-1, EN 12445 and EN 12453 zu entsprechen, ist es entscheidend wichtig, während des Installationsprozesses die vorliegende Anleitung zu beachten. Die Nichtbeachtung dieser Hinweise kann zu schweren Verletzungen von Personen führen, z.B. beim Einklemmen durch das Tor.

Dem Nutzer ist es untersagt, irgendwelche Änderungen am Antrieb vorzunehmen.

### 2.1 Allgemeines

Dieses Produkt ist ein Antrieb für vertikal oder horizontal öffnende Garagentore im Wohnbereich gemäß den Normen EN 60335-2-95 und EN 60335-2-103, mit denen es konform ist. Zweck dieser Anleitung ist es, die Anforderungen der genannten Normen zu erfüllen und somit die Sicherheit von Sachen und Personen zu gewährleisten.



### **WARNUNG**

Jede nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Produkts ist untersagt. Die Verwendung von Zubehör oder Ersatzteilen, die von Simu nicht freigegeben sind, ist aus Sicherheitsgründen nicht zulässig.

Wenn bei der Benutzung dieses Antriebs Fragen auftauchen und für alle weiterführenden Informationen, wenden Sie sich an Ihren Installateur.

### ! WARNUNG

### 2.2 Warnhinweis - Wichtige Sicherheitshinweise

Für die Gewährleistung der Sicherheit von Personen ist es wichtig, dass diese Hinweise befolgt werden, da es bei unsachgemäßer Benutzung zu schweren Verletzungen kommen kann. Bewahren Sie diese Sicherheitshinweise gut auf.

Die Tastatur für die Einstellung der Parameter muss verriegelt sein, um die Sicherheit der Nutzer zu gewährleisten. Die Tastatur darf nur entriegelt und Parameter dürfen nur eingestellt werden von fachlich qualifizierten Installateuren für Antriebe und Automatisierungen im Haustechnikbereich. Alle Änderungen, die entgegen der Anleitung vorgenommen werden, können die Sicherheit von Personen und der Toranlage gefährden.

Simu haftet nicht für die Folgen (Schäden, Fehler oder Störungen), die sich aus der Nichtbeachtung dieser Anleitung ergeben.

### 2.3 Sicherheitshinweise bei der Benutzung

## ! WARNUNG

Dieser Antrieb ist zur Verwendung durch Kinder ab dem Alter von 8 Jahren und durch Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen und geistigen Fähigkeiten sowie durch Personen ohne Erfahrung oder Kenntnisse geeignet, wenn diese entsprechend beaufsichtigt oder in die sichere Anwendung des Antriebs eingewiesen werden und wenn alle etwaigen Gefahren berücksichtigt worden sind. Kinder dürfen mit dem Antrieb nicht spielen. Die Reinigung und Wartung durch den Nutzer darf nicht von Kindern durchgeführt werden.

Der Schalldruckpegel des Antriebs beträgt maximal 70 dB(A). Hierbei sind Geräusche nicht berücksichtigt, die von der Struktur ausgehen, an der der Antrieb angebracht ist.

### ! WARNUNG

Alle in Frage kommenden Nutzer müssen vom Installateur über den Gebrauch des Antriebs, wie in der Bedienungsanleitung vorgeschrieben informiert werden. Es ist unbedingt sicherzustellen, dass nicht entsprechend informierte Personen das Tor nicht in Bewegung setzen können.

Behalten Sie das Tor im Auge, während es sich bewegt, und halten Sie alle Personen fern, bis das Tor vollständig geöffnet oder geschlossen ist.

Lassen Sie keine Kinder mit den Bedieneinrichtungen des Tors spielen. Halten Sie Funkhandsender von Kindern fern.

Greifen Sie nicht in den normalen Ablauf der Torbewegungen ein.

Unterbrechen Sie bei Fehlfunktionen die Netzspannungsversorgung sowie ggf. die Verbindung zu Batterien und/ oder Solareinheiten und wenden sie sich unverzüglich an einen für Antriebe und Automatisierungen im Haustechnikbereich fachlich gualifizierten Installateur.

### GEFAHR

Während der Reinigung muss der Antrieb komplett von der von allen Stromversorgungen (Netzspannung, Batterien sowie Solarkit) getrennt sein.

Versuchen Sie nicht, das Tor von Hand zu öffnen, wenn der Antrieb nicht ausgekuppelt ist.

## ! WARNUNG

Die Betätigung der manuellen Entkupplungsvorrichtung kann – wegen mechanischer Störungen oder weil das System nicht mehr im Gleichgewicht ist – eine unkontrollierte Bewegung des angetriebenen Elements zur Folge haben.

Seien Sie bei der Benutzung der Entkupplungsvorrichtung vorsichtig, denn das Tor kann schnell nach unten fallen, wenn die Federn schwach oder gebrochen sind, oder wenn das Tor falsch eingestellt ist.

Achten Sie darauf, dass keine natürlichen Hindernisse (Äste, Steine, hohes Gras etc.) die Bewegung des Tors behindern können.

Wenn die Anlage mit Fotozellen und/oder einer gelben Signalleuchte ausgestattet ist, reinigen Sie die Fotozellen und die Signalleuchte regelmäßig.

Lassen Sie den Antrieb einmal pro Jahr von einer qualifizierten Fachkraft überprüfen.

### ! WARNUNG

Prüfen Sie einmal pro Monat:

- dass die Kabel, Federn oder Befestigungen keine Anzeichen von Verschleiß, Beschädigung oder einer falschen Einstellung aufweisen,
- dass der Antrieb in die andere Richtung wechselt, wenn das Tor auf ein 50 mm hohes Objekt trifft, das auf dem Boden liegt.

Ist dies nicht der Fall, wenden Sie sich bitte unverzüglich an einen für Antriebe und Automatisierungen im Haustechnikbereich fachlich qualifizierten Installateur.

### ! WARNUNG

Betätigen Sie den Antrieb nicht, wenn eine Reparatur oder eine Einstellung erforderlich ist, da es bei einem Montagefehler oder einem falsch eingestellten Tor zu Verletzungen kommen kann.

## ! GEFAHR

Wenn das Stromversorgungskabel beschädigt ist, muss es vom Installateur, vom Kundendienst des Herstellers oder von einer Person mit vergleichbarer Qualifikation ausgetauscht werden, um Gefahren zu vermeiden.

### ! WARNUNG

Stellen Sie sicher, dass die Schnur des Notentriegelungssystems sich nicht in einem hervorstehenden Teil des Fahrzeugs (z.B. im Dachträger) verfangen kann.



Halten Sie Batterien/Knopfbatterien/Akkus außerhalb der Reichweite von Kindern. Bewahren Sie diese an einem Ort außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Sie können sonst von Kindern oder Haustieren verschluckt werden. Lebensgefahr! Sollte es dennoch zu einem Verschlucken kommen, wenden Sie sich unverzüglich an einen Arzt oder gehen Sie in die Notaufnahme des Krankenhauses. Achten Sie darauf, Batterien nicht kurzzuschließen, in ein Feuer zu werfen oder neu aufzuladen. Hierbei besteht Explosionsgefahr.

### 2.5 Recycling und Entsorgung

Wenn eine Batterie installiert ist, muss diese vor Entsorgung des Antriebs ausgebaut werden.



Gebrauchte Batterien der Funkhandsender oder eventuell im Antrieb installierte Batterien dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Geben Sie diese bei einer Recycling-Sammelstelle ab.



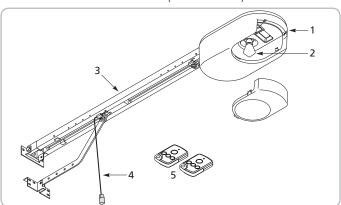
Entsorgen Sie Ihren alten Antrieb nicht mit dem Hausmüll. Lassen Sie den Antrieb vom Lieferanten zurücknehmen oder nutzen Sie die von der Kommune bereitgestellten Möglichkeiten der getrennten Müllsammlung.

### 3 - PRODUKTBESCHREIBUNG

### 3.1 Beschreibung

GM800 wurde als Antrieb für Garagentore für die Verwendung im privaten Bereich entwickelt. Dieser Antrieb besteht aus:

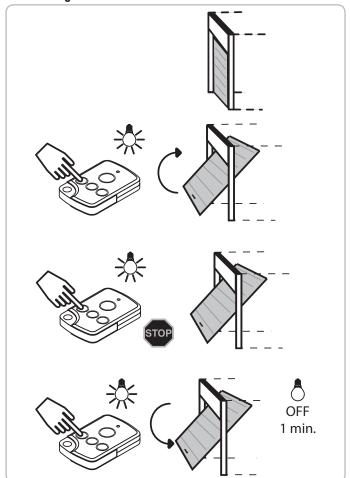
- einem Antriebskopf (Nr. 1 in der Abb.) mit integrierter Beleuchtung (Nr. 2 in
- einem Satz Führungsschiene (Nr. 3 in der Abb.) mit manueller Notentriegelung (Nr. 4 in der Abb.).
- 2 Funkhandsendern TSA+ 4 Kanäle (Nr. 5 in der Abb.)



### 4 - BETRIEBSARTEN UND VERWENDUNG

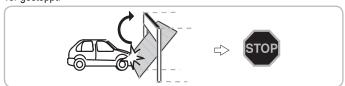
### 4.1 Standardfunktionen

Verwendung von Funkhandsendern wie TSA+ oder ähnliche.

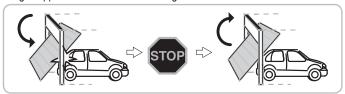


### Funktion der Hinderniserkennung

Wenn während des Öffnens des Tores ein Hindernis erkannt wird, wird das Tor gestoppt.



Wenn während des Schließens des Tores ein Hindernis erkannt wird, wird das Tor gestoppt und anschließend wieder geöffnet.



Die integrierte Beleuchtung blinkt 30 Sek. lang.

#### Funktion der integrierten Beleuchtung

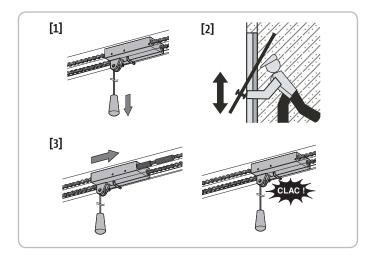
Die Beleuchtung schaltet sich bei jeder Aktivierung des Antriebs ein. Sie erlischt automatisch nach einer Minute, sobald sich das Tor nicht mehr bewegt. Bei einer wiederholten Aktivierung, durch die die Lampe länger angeschaltet bleibt, kann sich die Lampe wegen der Thermoschutzfunktion automatisch abschalten.

#### Funktion der manuellen Notentriegelung

GM800 ist mit einer manuellen Notentriegelung ausgerüstet, mit der zum Beispiel bei Stromausfall das Tor manuell betätigt werden kann. Diese

Notentriegelung muss leicht zugänglich und höchstens 1,80 m vom Boden angebracht werden.

- [1]. Entkoppeln vom Antrieb An der Schnur ziehen, bis das Antriebssystem des Tores entkoppelt ist.
- [2]. Manuelle Betätigung des Tores Diese ist möglich, solange das Antriebssystem entkoppelt ist.
- [3]. Erneutes Einkoppeln des Antriebs Das Tor manuell betätigen, bis sich das Antriebssystem wieder einkoppelt.





Beim Entkoppeln des Antriebs kann ein schlecht ausbalanciertes Tor sich plötzlich bewegen und eine Gefahr darstellen.

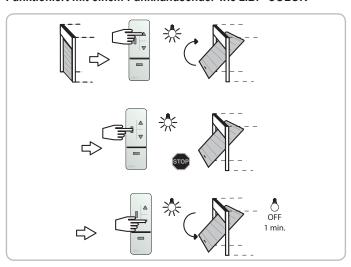
Die Schnur nur zum Entkoppeln des Antriebs verwenden. Die Schnur nie verwenden, um das Tor manuell zu betätigen.

Den Antrieb unbedingt wieder einkoppeln, bevor Sie erneut einen Befehl geben.

#### 4.2 Sonderfunktionen

Je nach installierten Zubehör und den von Ihrem Installateur programmierten Funktionsoptionen kann der Garagentorantrieb die folgenden Sonderfunktionen haben:

### Funktioniert mit einem Funkhandsender wie z.B. "COLOR+"



#### Funktion der Lichtschranken

Wenn sich ein Hindernis zwischen den Lichtschranken befindet, kann sich das Tor nicht schließen.

Wenn während des Schließens des Tores ein Hindernis erkannt wird, stoppt das Tor und öffnet.

Die integrierte Beleuchtung blinkt 30 Sek. lang.

### Funktion des Schlupftürkontakts

Wenn die im Garagentor eingebaute Tür geöffnet ist, wird dadurch jede Bewegung des Tores blockiert.

Die integrierte Beleuchtung blinkt 30 Sek. lang.

#### Funktion der Warnleuchte

Die orangene Warnleuchte wird bei jeder Bewegung des Tores mit einer Vorwarnung 2 Sek. vor Beginn der Bewegung aktiviert.

### **Funktion mit Notstrom-Akku:**

Wenn ein Notstrom-Akku angeschlossen ist, funktioniert der GM800-Antrieb auch bei Stromausfall.

Der Antrieb funktioniert dann unter den folgenden Bedingungen:

- Reduzierte Geschwindigkeit.
- Die Beleuchtung funktioniert nicht.
- Das Sicherheitszubehör funktioniert nicht.

Technische Daten des Notstrom-Akkus:

- Betriebsdauer: 24 Stunden; 5 bis 10 Zyklen je nach Gewicht des Tores.
- Ladezeit: 48 Stunden.
- Lebensdauer: ca. 3 Jahre.

Für eine optimale Lebensdauer des Notstrom-Akkus wird empfohlen, drei Mal pro Jahr die Hauptspannungsversorgung zu unterbrechen und den Antrieb während mehrerer Betriebszyklen mit dem Notstrom-Akku zu betreiben.

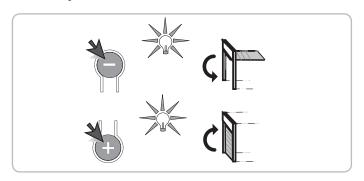
 Funktion "Zwangsbetrieb - Modus": Dank dieser Funktion kann das Tor jederzeit bewegt werden (Verlust des Funkhandsenders, Betriebsstörung der Sicherheitsvorrichtung usw.).

### Funktion "Zwangsbetrieb - Modus"

Dank dieser Funktion kann das Tor jederzeit bewegt werden (Verlust des Funkhandsenders, Betriebsstörung der Sicherheitsvorrichtung usw.).

Abdeckung der integrierte Beleuchtung entfernen:

- Bewegungen des Tores mit den Tasten "+" und "-" steuern.
- Ein langer Druck auf die "-"-Taste schließt das Tor.
- Ein langer Druck auf die "+"-Taste öffnet das Tor.



### 4.3 Stromausfall

Nach einem Stromausfall muss der Motor erneut seine Position «Vollöffnung» einlernen.

Mittels eingelerntem Funksender einen Vollöffnungsbefehl an das Tor senden. Das Tor öffnet sich mit einer Notlaufgeschwindigkeit.



Das Tor bis in die Position «Vollöffnung» fahren lassen.

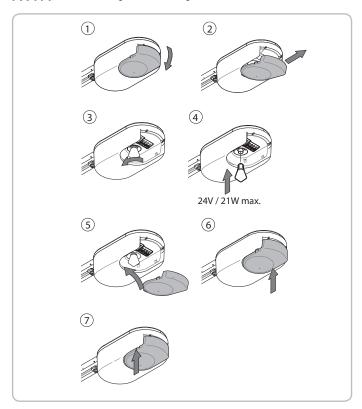
### 5 - WARTUNG

## 5.1 Auswechseln der Glühlampe der integrierten Beleuchtung

[1]-[2]- Abdeckung der Beleuchtung abnehmen.

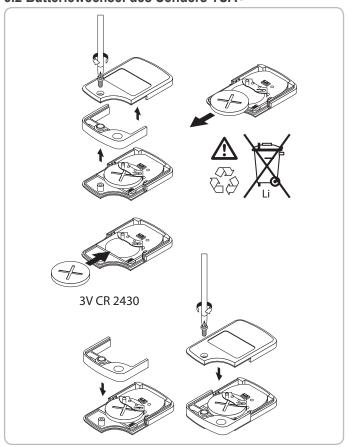
[3]-[4]- Die schadhafte Glühlampe herausdrehen und ersetzen. Nur Glühlampen 230V / 40W Fassung E27 verwenden.

[5]-[6]-[7]- Die Abdeckung wieder anbringen..



- Hinderniserkennung: Alle sechs Monate überprüfen, ob das Tor wieder nach oben fährt, wenn es auf ein mindestens 50 mm hohes, auf dem Boden liegendes Hindernis stößt.
- Sicherheitsvorrichtungen (Lichtschranken, Schlupftürkontakt): Alle sechs Monate auf korrekte Funktion überprüfen.
- Notstrom-Akku: Für eine optimale Lebensdauer der Batterie wird empfohlen, drei Mal pro Jahr die Hauptstromversorgung zu unterbrechen und den Antrieb während mehrerer Betriebszyklen mit der Batterie zu betreiben.

### 5.2 Batteriewechsel des Senders TSA+



Lithium-Batterie 3Vtyp CR2430. Lebensdauerder Batterie: ±2Jahren. Bitte entsorgen Sie Ihr Gerät, die leeren Batterien oder Zellen in einer dafür vorgesehenen Abfallsammelstelle zur Produktverwertung.



ACHTUNG: Beachten Sie die Polarität (+/-). Nicht wieder Aufladen, nicht ins Feuer oder Wasser werfen. Setzen Sie Batterien niemals hohen Temperaturen aus. Versuchen Sie nicht die Batterien zu öffnen, vermischen Sie niemals neue und gebrauchte Batterien oder unterschiedliche Batterietypen. (Es besteht Explosionsgefahr, Batterien können auslaufen und Schäden verursachen) Von Kindern fernhalten.

### 6 - ECHNISCHE DATEN

Technische Grunddaten			
Spannungsversorgung	230 V - 50 Hz		
Stand-by-Verbrauch	4 W		
Maximale Leistungsaufnahme	120 W		
Zugkraft – Spitzenbelastung	800 N		
Verwendung	20 Zyklen pro Tag mit Standardschiene (getestet für 36.500 Zyklen)		
Anzahl der speicherbaren Kanäle	32		
Funkfrequenz	433,42 MHz		
Integrierte Beleuchtung	max. 24 V / 21 W Fassung Glühlampe E13		
Betriebstemperatur	-20 °C / +60 °C		

Simu

Z.I. Les Giranaux BP71 70103 Arc-Les-Gray CEDEX France

www.simu.com



